

I. Vertragsinhalt, abweichende Bedingungen

1. Für Bestellungen, Abschlüsse, Lieferabrufe sowie deren Änderungen und Ergänzungen gelten die nachstehenden Bedingungen. Entgegenstehende oder von den Einkaufsbedingungen abweichende Bedingungen erkennt Eberhard nur dann an, wenn diesen Regelungen schriftlich zugestimmt worden ist. Dies gilt auch dann, wenn Eberhard in Kenntnis entgegenstehender oder von unseren Einkaufsbedingungen abweichende Bedingungen des Lieferanten die Lieferung von Produkten oder Dienstleistungen (nachfolgend Vertragsgegenstand) annimmt oder diese bezahlt.

2. Bestellungen, Abschlüsse, Lieferabrufe sowie Ihre Änderungen oder Ergänzungen bedürfen der Schriftform. Ergänzungen oder Änderungen schriftlicher Bestellungen nach Vertragsschluss sind nur verbindlich, wenn sie durch Eberhard schriftlich bestätigt werden.

3. Die Ausführung des Auftrags aufgrund einer Bestellung gilt als vorbehaltlose Anerkennung dieser Bedingungen.

4. Auf Abweichungen der Lieferung gegenüber der Bestellung ist durch den Lieferanten hinzuweisen. Die Anerkennung einer Abweichung ist durch Eberhard schriftlich zu bestätigen.

II. Liefertermin, Lieferverzug, Gefahrübergang

1. Vereinbarte Liefertermine und Fristen sind verbindlich. Für die Rechtzeitigkeit ist der Eingang bei der Versandadresse maßgeblich. Dies gilt auch dann, wenn Eberhard die Transportkosten trägt. Ist für die Lieferung Werkvertragsrecht vereinbart, so ist der Zeitpunkt der Abnahme maßgebend.

2. Leistungsort ist die von Eberhard benannte Empfangsstelle.

3. Der Lieferant ist verpflichtet, Eberhard unverzüglich schriftlich in Kenntnis zu setzen, wenn Umstände eintreten oder ihm erkennbar werden, aus denen sich ergibt, dass die bedungene Lieferzeit nicht eingehalten werden kann.

4. Die vorbehaltlose Annahme verspäteter Lieferungen stellt keinen Verzicht auf damit verbundene gesetzliche Ansprüche dar.

5. Überschreitet der Lieferant schuldhaft den vereinbarten Liefertermin, so ist Eberhard berechtigt, unbeschadet sonstiger Rechte, eine Vertragsstrafe von 0,5 % des Bestellwertes pro angefangene Woche, höchstens 5 % des Bestellwertes, zu verlangen. Die Vertragsstrafe ist auf einen etwaigen Schadensersatzanspruch anzurechnen.

6. Der Vorbehalt der Vertragsstrafe ist rechtzeitig, wenn er binnen 14 Tagen nach Eingang der letzten, im Rahmen der Bestellung, zu erbringenden Lieferung abgesandt wird.

7. Die Gefahr des zufälligen Untergangs oder der zufälligen Verschlechterung geht erst mit Eingang der Ware bei der Versandadresse (bei Lieferung nach Werkvertragsrecht mit der Abnahme) auf Eberhard über.

8. Der Lieferant ist nicht befugt, den Auftrag ohne schriftliche Zustimmung durch Dritte ausführen zu lassen. Gleiches gilt für den Fertigungsstandort. Die Verlagerung der Produktion an einen anderen Standort bedarf der vorherigen ausdrücklichen Zustimmung von Eberhard.

9. Eberhard hat das Recht, bestehende Aufträge zu gleichen Bedingungen an verbundene Eberhard Unternehmen abzutreten. Werden hierdurch wesentliche Interessen des Lieferanten beeinträchtigt, ist er zur Kündigung des Vertrages berechtigt.

10. Der Lieferant, der Komponenten oder Baugruppen abkündigt, die sich im Lieferumfang an die Eberhard AG befinden, ist verpflichtet, nach der Abkündigung die Eberhard AG für mindestens 5 Jahre weiter mit diesen Komponenten oder Baugruppen zu markt-üblichen Preisen zu beliefern.

III. Verpackung und Versand

1. Über jeden Versand ist gegenüber Eberhard bei Abgang der Ware eine Versandanzeige zu erteilen, die unsere Bestellnummer enthält.

2. Soweit nicht anders vereinbart, sind die zu liefernden Waren handelsüblich und sachgerecht zu verpacken. Für Beschädigungen infolge mangelhafter Verpackung haftet der Lieferant.

3. Lieferungen haben einschließlich Verpackung frei der jeweils vorgeschriebenen Empfangsstellen zu erfolgen, sofern nichts anderes schriftlich vereinbart ist. Lieferungen, für die Eberhard Frachtkosten ganz oder teilweise zu tragen hat, sind auf die für ihn billigste Versandart und zu den günstigsten Frachttarifen zu befördern, sofern Eberhard keine bestimmte Beförderungsart vorgesehen hat. Rollgelder und sonstige Spesen am Absende Ort übernimmt der Lieferant.

4. Die Gefahr des Transportes übernimmt der Lieferant.

5. Allen Sendungen ist ein Lieferschein mit Angabe der von Eberhard vorgegebenen Bestell- und Positionsnummer, ggf. Innenauftrags-Nummer, sowie mit Hinweis ob Aus- oder Teillieferung beizufügen. Der Lieferschein muss zusätzlich Angaben über Brutto- und Nettogewicht enthalten.

6. Eine Rückgabe der Verpackung ist nicht vereinbart. Andern-falls trägt der Lieferant die Kosten der Rücksendung.

IV. Zollpräferenzen, Warenverkehrsbescheinigungen

Bei Importen hat der Lieferant die Ware mit gültigen Zollpräferenzdokumenten (Warenverkehrsbescheinigungen) anzuliefern, die im Einklang mit den jeweils gültigen Rechtsregeln der Europäischen Union stehen. Der Lieferant hat hierüber mit Eberhard eine gesonderte schriftliche Vereinbarung zu treffen, in der insbesondere seine Mitwirkungspflichten und etwaige Ersatzansprüche von Eberhard bei nachweislichen Schäden geregelt sind.

V. Materialbeistellung

1. Beigestelltes Material und Baugruppen bleiben Eigentum von Eberhard. Beigestellte bzw. bezuschusste Werkzeuge und sonstige Produktionsmittel verbleiben in Eigentum von Eberhard. Im Fall der Bezahlung des vereinbarten Zuschusses erwirbt Eberhard einen dem Wert entsprechenden Miteigentumsanteil.

2. Der Lieferant ist verpflichtet, die Gegenstände pfleglich zu behandeln, für ihre Instandhaltung und ggf. für ihre Erneuerung zu seinen Lasten zu sorgen. Der Lieferant hat die ihm beigestellten Gegenstände in seiner Betriebshaftpflicht- und Feuerversicherung einzuschließen.

3. Von Eberhard hergestellte oder beigestellte Materialien, Baugruppen, Werkzeuge und sonstige Produktionsmittel dürfen nur dem vereinbarten Zweck entsprechend eingesetzt werden. Abweichungen hiervon bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch Eberhard.

VI. Eigentum, Abtretungen

1. Ein Eigentumsvorbehalt des Lieferanten, der über den einfachen Eigentumsvorbehalt hinausgeht, wird nicht anerkannt.

2. Die Abtretung oder Verpfändung von Zahlungsansprüchen bedarf der schriftlichen Zustimmung von Eberhard. Ausgenommen hiervon sind Vorausabtretungen, die der Lieferant für von ihm unter verlängertem Eigentumsvorbehalt bezogene Waren vorgenommen hat.

VII. Preisstellung

1. Mangels anderer Vereinbarung sind die Preise Festpreise einschließlich gesetzlicher Umsatzsteuer. Sie umfassen alle Kosten einschließlich der Anlieferung frei unserer Versandadresse, insbesondere also auch Verpackungs- und Versandkosten, Zollgebühren und ähnliche Abgaben sowie Versicherungen.